

## Jahresbericht 2007 der Präsidentin

Motiviert schaue ich zurück auf ein weiteres vergangenes Vereinsjahr mit spannenden Aktivitäten und einem erneuten Mitgliederzuwachs sowie einem regen Besuch unserer Homepage, welche aktuell über 13000 mal angeklickt worden ist.

Mit der ersten Diplomzeitung von Wirtschaftsingenieuren erschien auch das erste WingNetwork Inserat welches mich beim Lesen zu Recht, so glaube ich, mit Stolz erfüllt hat.

### Die Events

Zu den etablierten und erfolgreichen Aktivitäten des Vereins gehört der alljährliche Tag der Absolventenreferate über den Berufseinstieg als Wirtschaftsingenieurin oder Wirtschaftsingenieur. Im vergangenen Jahr besuchten rund 70 Studierende diesen Anlass. Die Absolventen erzählten offen über ihren Berufseinstieg - ein herzliches Dankeschön noch einmal auf diesem Weg - und am anschliessenden von KPMG gesponserten Apéro welches dank eines Vereinsmitgliedes zu Stande kam, konnten noch nähere Informationen ausgetauscht werden.



In einer der zahlreichen interessanten Betriebsbesichtigungen hatten wir die Möglichkeit die verschiedenen Tätigkeiten der SR Technics in Zürich-Kloten genauer anzuschauen.

Während mehr als zwei Stunden wurden wir durch die Hallen und Werkstätten geführt und ausführlich über die einzelnen Tätigkeiten und Aufgaben informiert.

Bei unserem ersten mehrtägigen Event erkundete eine Gruppe WingNetworker den Carrosseriebau des Audi A3 in den Audiwerken in Ingolstadt.

Eine 9er Gruppe reiste am Freitag nach München, um am Samstag in Ingolstadt eines der Produktionswerke zu besichtigen. Nach einem (laut Augenzeugenaussagen) zeitintensiven Ein-checken im Hotel ging es zur Verpflegung in den Paulanerkeller.

Am Samstag reiste die Gruppe dann Richtung Ingolstadt wo sie durch den Leiter des Carrosseriebaus, Herrn Zimmermann, freundlich empfangen wurde. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an Herrn Rabe, Vorstand der Firma Gefasoft, welcher den Besuch ermöglichte und an Herrn Zimmermann von Audi. Herr Zimmermann führte die Gruppe durch die gesamte Produktion und liess dabei sein Herzblut für die Audi Produktion immer wieder spüren.



Zurück in München wurde die Reisegruppe durch Herrn Rabe in den Hirschgarten begleitet wo es eine Aufspaltung von Heimreisenden und Oktoberfestbesuchern gab. „Leider“ blieb ich, aufgrund der Geburt meiner Tochter, diesem Besuch fern.

Der durchgeführte Business Knigge Kurs war ein grosser Erfolg mit zahlreichen Teilnehmenden. Einziger Wermutstropfen; während wir die Anstandsregeln lernten, konnten wir zugleich beobachten wie die Serviceregeln von dem bedienenden Personal gebrochen wurden.



Das Ramada Hotel liess im Serviceangebot zu Wünschen übrig was wir im Vorstand nicht auf uns sitzen liessen. Dank telefonischem und anschliessend schriftlichem Nachhaken wurde uns von der Direktion ein Teil der Rechnung erlassen, wodurch wir allen Teilnehmenden einen Business-Knigge in Buchform zukommen lassen konnten.

Das geplante Aarebötli ging dann wortwörtlich den Bach runter und musste aufgrund des Wasserstandes abgesagt werden. Der Skiplausch mit Anhang war mit sehr wenigen Anmeldungen kein gefragter Event und wurde ebenfalls abgesagt.

### **Mitglieder**

Mit einem Mitgliederbestand von 89 Personen per 09. April 2007, davon 89 Aktivmitglieder (5 davon Vorstand) sind wir weiter auf aktuell 117 Personen gewachsen, davon sind 115 Aktivmitglieder (4 davon Vorstand) und 2 Studentenmitglieder.

Wie bereits im letzten Jahr haben wir wenige Studentenmitglieder, was aus Sicht des Vorstandes jedoch nicht als kritisch zu erachten ist, da sich viele neue Mitglieder nach Abschluss des Studiums für eine Mitgliedschaft bei WingNetwork entscheiden.

Trotzdem werden wir weiterhin am Event Referate Absolventen festhalten um den Verein bei den Studierenden bekannt zu machen.

### **Vorstand**

Für letztes Jahr plante der Vorstand das Partnermanagement zur Förderung der finanziellen Unterstützung des Vereins strukturiert anzugehen und zu etablieren. Nach längerem Hin und Her haben wir uns entschieden potentielle Partner mittels Werbemailings anzuschreiben und anschliessend telefonisch nachzuhaken. Mit Zugriff auf direkte Kontakte in die Unternehmensführung von rund 250 Schweizer Unternehmungen griffen wir motiviert zum Telefonhörer. Es zeigte sich jedoch, dass der rasche Wandel auch bei den von uns gewählten Unternehmungen alltäglich ist. Mit einer Ausbeute von nur 10% an direkten Kontakten zur gewünschten Person und keinen Zusagen haben wir uns entschieden diesen Weg der Partnersuche in der Zukunft nicht weiter zu verfolgen.

Mehr Freude bereitet uns eine Vereinbarung mit der Absolventenklasse WI\_VZ\_04d, in welcher wir uns einigten, dass wir neben der Platzierung eines Inserates in ihrer Diplomzeitung auch noch ein Exemplar zum Versand an jedes WingNetwork-Mitglied erhielten. Die unangenehme Überraschung kam erst beim Versand der Zeitschrift, wo sich zeigte, dass die Diplomzeitungen mit etwas mehr als 500 Gramm pro Exemplar erhebliche Portokosten verursacht hätte. Eine einvernehmliche Regelung mit dem Arbeitsgeber eines Vorstandsmitglieds im Rahmen eines anonymen Sponsorings liess uns gut CHF 500.- einsparen.

Weiter gibt die Ausrichtung zum Thema Akquisition von Neumitgliedern und die grundsätzliche Ausrichtung des Vereins innerhalb des Vorstandes immer wieder Anlass zur Diskussionen. In einem Strategieworkshop Anfangs 2008 wurden die ursprünglichen Ziele überarbeitet und neu die folgenden Stossrichtungen definiert:

1. Netzwerk durch Kontaktpflege stärken
2. Förderung der aktiven Vereinsmitglieder
3. Förderung der Partnerschaft innerhalb und ausserhalb des Vereins (Vereinen/Verbänden/Wirtschaft)

Abgeleitet aus diesen Zielen werden neue Aktivitäten an der GV 2008 vorgestellt, mit dem Ziel diese zu diskutieren und an der GV 2009 über das neue Konzept inklusive allfälliger Statutenanpassungen abzustimmen.

Mit grosser Freude können wir die geplante Erweiterung des Vorstandes durch Marco Kunz bekannt geben. Aus Gesprächen bei Events und einer anschliessenden direkten Anfrage an ihn konnten wir ein neues, motiviertes Vorstandsmitglied gewinnen. Nach unserem Strategieworkshop bestätigte Marco, dass er gerne im Vorstand mitarbeiten möchte und wird sich in der anschliessenden Abstimmung zur Wahl stellen. Wir sind überzeugt mit ihm den Vorstand effektiv erweitern zu können.

**Dank für die Unterstützung**

Allen, die uns im vergangenen Jahr mit Wohlwollen geholfen, unentgeltlich für den Verein gearbeitet oder sich eingesetzt haben, möchten wir unseren herzlichen Dank aussprechen.

Als Präsidentin möchte ich mich bei meinen Vorstandskollegen sehr herzlich für ihr Engagement, ihre Zeit und geleistete Arbeit danken.

Wir danken Euch, liebe Mitglieder, für Euer Vertrauen und Eure Unterstützung im vergangenen Jahr und hoffen, dass Ihr auch im kommenden Jahr als Mitglied treu bleiben werdet.

Mit den besten Grüssen

Dina Schachenmann  
Präsidentin WIngNetwork